

Gebäude 8: Kuh-/Schweinestall

Bei diesem Modell geht es nicht, wie man vermuten könnte, um die Unordnung in einem typischen Kinderzimmer. Nein, es ist wirklich der Stall gemeint, in dem auf dem Bauernhof die Kühe oder Schweine gehalten werden. Vor einer Weile ist ein befreundeter Zettie an mich herangetreten, ob ich ihm nicht einen Stall für seine Pferde bauen könnte. Dies war mein erster Versuch. Leider entsprach er nicht so wirklich den Vorstellungen des Bekannten.



Da ich das Modell jedoch nicht vergebens gezeichnet und gebaut haben wollte, wandelte ich es kurzerhand in einen Stall für Nutztiere um. Die Boxen im Inneren verschwanden, dafür wurde ein Trenngitter mit Öffnungen für die Fütterung der Tiere eingezogen. Ich denke so kann man das falsche Gebäude noch gut weiterverwenden.



Es gibt von verschiedenen Herstellern landwirtschaftliche Gebäude, aber diese sind in meinen Augen zu

verniedlicht. Die Gebäude kann man verstreut als Zeugen aus der Vergangenheit mit einbinden, aber heute gibt es kaum noch Ställe, die seit dem 18. oder 19. Jahrhundert unverändert geblieben sind. Oftmals sind sie auch in der Nachkriegszeit abgerissen und durch praktische und schnörkellose Bauten ersetzt worden. Dieser Stall soll ein Vorbild aus dieser Zeit widerspiegeln.

Der Stall hat folgende Besonderheiten:

1. Grundmauer aus 1mm weißem Polystyrol
 2. Das Dach ist auch aus graviertem Polystyrol mit Dachpappennachbildung
 3. Die Tore und Gitter sind aus geätztem und verlöteten Messing
 4. Die Gitter können auch in Aussparungen hinter die Fensteröffnungen geklebt werden
-

Kommentare

[Nach oben](#)

[Zurück](#)